

Pressemitteilung

Wien, 14. September 2021

AIT HOSTET VIRTUELLE 4TH INTERNATIONAL DATA SCIENCE CONFERENCE (IDSC21)

Hochrangige Keynotes zu agilen Data Science Ansätzen und innovativen Use Cases in den Domänen Artificial Intelligence, Internet of Things und Produktion 4.0

Vom 20.-21. Oktober 2021 geht heuer die vom AIT Austrian Institute of Technology gehostete 4. Ausgabe der jährlichen Data Science Konferenz iDSC21 im virtuellen Format über die Bühne. Im Mittelpunkt stehen aktuellste Entwicklungs- und Technologietrends, die ohne fundierte Datenwissenschaft nicht möglich wären. Dies betrifft Bereiche wie z.B. Künstliche Intelligenz, Internet of Things (IoT), aber auch Industrie und Produktion 4.0 und ermöglicht darüber hinaus Fortschritte beim Data Mining, bei der Datenanalyse sowie in der Datenkommunikation. Am Programm stehen heuer auch wieder hochspannende Industry Tracks, in welchen Unternehmen praxisnahe Einblicke in neue zukunftsfähige industrielle Applikationen geben werden. Tickets zum Early-Bird Tarif sind bis 27. September unter <https://idsc.ait.ac.at/> erhältlich. Die Konferenzsprache ist Englisch.

Internationale Keynotes rund um breites Entwicklungs- und Anwendungsspektrum von Data Science

Heuer wartet die iDSC 2021 mit 5 hochkarätigen Keynote-Speaker*innen auf, die einen weitumspannenden Überblick zur aktuellen Data Science-Forschung, aber auch Umsetzung geben werden. Dabei geht es zum einen primär um die Beherrschbarkeit hochkomplexer technologischer Systemlandschaften, zum anderen um die cyber-physikalische Absicherung unserer immer stärker zusammenwachsenden und interagierenden digitalen Netze sowie die gezielte Ökologisierung dieser industriellen Backbones.

Allan Hanbury, Professor for Data Intelligence, Head of E-Commerce Research Unit und Vice Dean of Academic Affairs for Business Informatics an der Fakultät für Informatik der TU Wien sowie Mitglied des Complexity Science Hubs Vienna, wird in seiner Keynote „Open Science with Closed Data“ beispielhaft zeigen, auf welche Weise Forscher*innen Zugang zu sensiblen Daten in den Domänen Gesundheit und Mobilkommunikation erhalten, die meist aus guten Gründen wie dem Schutz der Privatsphäre oder von Betriebsgeheimnissen nicht zugänglich sind – und daraus resultierende Forschungspotenziale präsentieren.

Cornelia Schaurecker, Vodafone Group Global Director Big Data & AI, und durch langjährige Engagements in leitenden Funktionen bei allen namhaften deutschen Automobilherstellern von BMW, über Audi bis zur VW-Group, auch international anerkannte Expertin für Automotive IT, wird ihre Keynote „Value Generation through Artificial Intelligence and Big Data“ zum Anlass nehmen, um über praktische Beispiele und ausgewählte Use Cases von agilen, internationalen High Performance Teams in den Sektoren Telekom und Automotive Industry zu berichten.

Günther Tschabuschnig, CIO an der ZAMG - Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik sowie Präsident der DIO (Data Intelligence Offensive) und seine Kollegin **Natascha Totzler**, beide ausgewiesene Expert*innen in Computer Science mit Schwerpunkt „Agile Data Management“, werden in ihrer Keynote „How to manage Data Governance in an agile way“ erläutern, wie Data Governance mit all den ihr verbundenen Normen, Prinzipien und Regeln, etwa auch hinsichtlich Datenqualität, -integrität und -sicherheit, mit agilen Methoden gemanagt werden können.

Mario Drobics, Head der Competence Unit “Cooperative Digital Technologies”, am AIT sowie assoziierter Professor am Institut für Medizinische Statistik und Informatik an der Med Uni Wien, wird unter dem Titel „Enabling the circular economy using smart data“ über die Transformation von der linearen zur Kreislaufwirtschaft sprechen. Unter anderem wird es sich in seinem Vortrag mit der Frage beschäftigen, wie die Kombination aus IoT, Datenräumen und AI zur Vision eines energiereduzierten Materialeinsatzes mit verlängerten Produktlebenszeiten beitragen kann und welche Herausforderungen damit verbunden sind?

Mario Meir-Huber, Head of Data bei der Uniqa Insurance Groups, und Blogger zu Datenstrategien auf www.cloudvane.net wird in seiner Keynote „The Data Mesh“ die Entwicklung des Datenhandlings über die revolutionären Stufen „Relationale Datenbanken“ „Data Lakes“ bis hin zu „Data Mesh“ nachzeichnen und dann Data Mesh als disruptives Konzept der Datennutzung für den Business Value näher vorstellen und erläutern.

Informationen rund um das Programm sowie Tickets (Early-Bird Tickets bis 27. September 2021) sind ab sofort erhältlich unter <https://idsc.at/>.

Über die iDSC

Die **International Data Science Conference (iDSC)** ist eine internationale Konferenz im Bereich der Datenwissenschaften. 2016 von der FH Salzburg (Informationstechnik & System-Management) initiiert und in Kooperation mit der FH Vorarlberg, der Donau-Universität Krems und dem AIT Austrian Institute of Technology jährlich durchgeführt, richtet sie sich - national wie international - an Personen aus Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft in den Bereichen Data Science und Data Analytics.

Die iDSC ist als Konferenz mit dualer Ausrichtung konzipiert: Neueste Erkenntnisse der Data Science Forschung und fortschrittliche Umsetzungsbeispiele in Wirtschaft und Industrie sollten ein aktuelles Spiegelbild der wissenschaftlichen Durchbrüche und des realisierten Anwendungswissens liefern und damit den gemeinsamen Fachdiskurs befeuern. Auch in diesem Jahr wird diese gewählte Struktur aus Research und Industry Track hochspannende Einsichten in aktuelle Forschungsschwerpunkte vermitteln und an Use Cases demonstrieren, welche enorme Bedeutung der Data Science vor dem Hintergrund der globalen Digitalisierung zukommt.

Mit der iDSC präsentiert sich der Standort Österreich als attraktiver Forschungs- und Wissenschaftsstandort. Die Konferenz ist Treffpunkt von Wissenschaft und Wirtschaft und fördert den Know-how Transfer in den Bereichen Data Science und Data Analytics.

Die IDSC 2021 wird unterstützt durch Unternehmen aus Forschung und Wirtschaft, u.a. durch SBA Research, Sparx Systems Central Europe und X-Net Services.

Ansprechpartner:

Mag. (FH) Michael W. Mürling

Marketing and Communications

AIT Austrian Institute of Technology

Center for Digital Safety & Security

T +43 (0)664 235 17 47

michael.muerling@ait.ac.at | www.ait.ac.at

Sigi Kämmerer, MAS

Bereichsleiter Hochschulkommunikation & Marketing, Pressesprecher

Fachhochschule Salzburg GmbH

Salzburg University of Applied Sciences

T +43 50 2211-1077

sigi.kaemmerer@fh-salzburg.ac.at

Prof. Dr. Thomas J. Lampoltshammer

Stv. Leiter Zentrum für E-Governance

Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30 | 3500 Krems a. d. Donau | Austria

T +43 (0) 2732 893 - 2306

thomas.lampoltshammer@donau-uni.ac.at | <http://www.donau-uni.ac.at/>